



Hoffnung

Schicksalsschlag im Donnerhall, bodenlos der freie Fall.
Das, was war, das ist gewesen, das, was kommt, ist ungewiss,
dennoch ist der Hoffnung Wesen schwacher Schein in dunkler Nacht.
Die dem Ach der Leere trotzend über uns'ren Seelen wacht.
Steigt sie hoch aus düst'rem Raume über stein'ge Wege fort,
ist die Hoffnung stets gewesen fester Trost und sich'rer Hort.
Die mit unsichtbaren Flügeln uns'ren Geist nimmt sich fort.
Hin zum Leben, hin zur Liebe, hin zum wärmend schützend Ort
ist der Hoffnung süßes Wesen eines Menschen tröstend Wort,
das uns hilft, dem Leid zu trutzen, stützend wie ein Zauberwort.

Andreas Hanisch

Wir nehmen Abschied von

Magdalena Schneider

geb. Langenstein

* 2. 6. 1924 † 4. 3. 2019

Im Namen aller Angehörigen

Dr. Klaus Laubenstein und Andreas Hanisch

Die Beerdigung findet auf dem Waldfriedhof Bad Homburg im kleinsten Kreis statt.